

# TRIO EXPAN

Vera Klug · Flöte

Christoph Hofer · Akkordeon

Theodor Burkali · Klarinette



EXPAN ist eine biennial stattfindende Werkstatt Neuer Musik, veranstaltet von der Internationalen Gesellschaft für Neue Musik - Kärnten, in Zusammenarbeit mit der Musikschule Spittal und der Stadtgemeinde Spittal. Das TRIO EXPAN ist eine in wechselnden Besetzungen auftretende Formation, die bei ihren EXPAN Festivals Werke der eingeladenen KomponistInnen zur Uraufführung bringt.

**Sonntag**  
**15. April 2018, 19.00 Uhr**  
**Musikschule Villach**

Widmanngasse 12, 9500 Villach - Eintritt frei

Gefördert von:

LAND KÄRNTEN  
Kultur

BUNDESKANZLEI ÖSTERREICH  
Kultur

KLAGENFURT  
AMSTADL

akm

Musik

grom

music austria

media

## Programm

- |                            |                            |
|----------------------------|----------------------------|
| <b>Eduard Demetz</b>       | 4 Games (2016)             |
| <b>Tamara Friebe</b>       | Ashes, gold                |
| <b>Mathias Kranebitter</b> | Versuch gegen die Ohnmacht |
| <b>Christoph Herndler</b>  | cut open, open cut         |
| <b>Mirela Ivcevic</b>      | UNHOLY.ME                  |
| <b>Gerhard E. Winkler</b>  | Ligeti Jive                |

**Vera Klug**, geboren in Innsbruck, erhielt ihren ersten Flötenunterricht in Imst und dann am Konservatorium in Innsbruck. Es folgte ein Studium an der Kunst-hochschule Wien, sowie an der Universität Mozarteum Salzburg, wo sie 1991 mit dem künstlerischen Diplom abschloss. Seit diesem Zeitpunkt ist sie Mitglied des „Österreichisches Ensemble für Neue Musik“ und setzt ihre Ausbildung in der Schule des Lebens fort. Schwerpunkte ihrer Tätigkeit sind Kammermusik und zeitgenössische Musik. Vera Klug war und ist Gast bei Klangforum Wien, Windkraft Tirol, Camerata Salzburg, Mozarteumorchester u.a.m. und spielte beim Warschauer Herbst, Wien Modern, den Salzburger und Bregenzer Festspielen und bei der Salzburg Biennale. Konzertreisen führten sie u.a. nach Ägypten, Mexiko, Indonesien, Japan, Russland und in das Baltikum.

**Christoph Hofer** begann seine Ausbildung mit neun Jahren. Nach der Matura studierte er Instrumentalpädagogik am Kärntner Landeskonservatorium bei Mika Väyrynen und Roman Pechmann und an der Grazer Musikuniversität bei James Crabb und Geir Draugsvoll. Ergänzt wurden die Studien durch ein Gastsemester an der Musikhochschule in Trossingen bei Prof. Hugo Noth und zahlreichen Kursen im In- und Ausland, unter anderem bei Margit Kern, Klaus Paier, Mie Miki und Matti Rantanen. Auftritte unter anderem in der Alten Schmiede in Wien, beim Carinthischen Sommer und bei der Freien Akademie Feldkirchen. Zusammenarbeit mit namhaften Ensembles wie dem Ensemble kreativ, Hortus musicus, MusikfabrikSüd, Carinthia Saxophonquartett, Tanzensemble Skunk und anderen. Preisträger des „Club Carinthia Musikpreises 2003“. 2007 erhielt Christoph Hofer das Landes - Musikstipendium und realisierte damit das Projekt „Akkordeon plus“.

**Theodor Burkali** erhielt seine musikalische Ausbildung am Konservatorium Győr, der Franz Liszt Akademie in Budapest (Prof. Béla Kovács), dem Salzburger Mozarteum (Prof. Emil Rieder) und bei verschiedenen Meisterkursen (Sabine Meyer, Michel Portal, Francois Benda) und schloss alle Künstlerdiplome sowie seine Promotion mit Auszeichnung ab. Als Klarinettist und Komponist ist er u.a. am Concertgebouw Amsterdam, dem Wiener Konzerthaus, der Queens Hall Edinburgh, dem Salzburger Großen Festspielhaus und dem New Yorker Symphony Space präsent. Konzerte, Rundfunk- und Fernsehproduktionen führten ihn in die USA, nach Asien und Afrika. Zudem ist er Preisträger zahlreicher Wettbewerbe (u.a. Jeunesses Musicales Bucharest, Young Artist Competition Belgien, Yamaha Wettbewerb Wien). Er erhielt den Theodor Körner Preis, wurde beim Franz-Josef Reinl Kompositionswettbewerb (Wien) prämiert und bekam das „Jahresstipendium für Musik“ (Salzburg) sowie die Kompositionsförderung der Republik Österreich (2010).

---

## DAS NÄCHSTE KONZERT

???, ???, ??? 2018 • 19<sup>30</sup> Uhr  
???

Jazzclub Klagenfurt, Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt

Mehr Informationen: [www.izzm.org/veranstaltungen](http://www.izzm.org/veranstaltungen)



---

Medieninhaber und Herausgeber: Zentrum Zeitgenössischer Musik  
ZVR-Nr.: 488445805 • Vereinszweck: Förderung der Gegenwartsmusik  
Sitz: Stift Ossiach 1, 9570 Ossiach • Obmann: Bruno Strobl  
E-Mail: [office@izzm.org](mailto:office@izzm.org) • Internet: [www.izzm.org](http://www.izzm.org)  
Hersteller: druckat Druck- und Handelsgesellschaft mbH, Leobersdorf

# TRIO EXPAN

Vera Klug · Flöte  
Christoph Hofer · Akkordeon  
Theodor Burkali · Klarinette



EXPAN ist eine biennial stattfindende Werkstatt Neuer Musik, veranstaltet von der Internationalen Gesellschaft für Neue Musik - Kärnten, in Zusammenarbeit mit der Musikschule Spittal und der Stadtgemeinde Spittal. Das TRIO EXPAN ist eine in wechselnden Besetzungen auftretende Formation, die bei ihren EXPAN Festivals Werke der eingeladenen KomponistInnen zur Uraufführung bringt.

**Sonntag, 15. April 2018, 19.00 Uhr**  
**Musikschule Villach**

Widmannngasse 12, 9500 Villach, Eintritt frei

**VERA KLUG**, geboren in Innsbruck, erhielt ihren ersten Flötenunterricht in Imst und dann am Konservatorium in Innsbruck. Es folgte ein Studium an der Kunst-hochschule Wien, sowie an der Universität Mozarteum Salzburg, wo sie 1991 mit dem künstlerischen Diplom abschloss. Seit diesem Zeitpunkt ist sie Mitglied des „Österreichisches Ensemble für Neue Musik“ und setzt ihre Ausbildung in der Schule des Lebens fort. Schwerpunkte ihrer Tätigkeit sind Kammermusik und zeitgenössische Musik. Vera Klug war und ist Gast bei Klangforum Wien, Windkraft Tirol, Camerata Salzburg, Mozarteumorchester u.a.m. und spielte beim Warschauer Herbst, Wien Modern, den Salzburger und Bregenzer Festspielen und bei der Salzburg Biennale. Konzertreisen führten sie u.a. nach Ägypten, Mexiko, Indonesien, Japan, Russland und in das Baltikum.

**CHRISTOPH HOFER** begann seine Ausbildung mit neun Jahren. Nach der Matura studierte er Instrumentalpädagogik am Kärntner Landeskonservatorium bei Mika Väyrynen und Roman Pechmann und an der Grazer Musikuniversität bei James Crabb und Geir Draugvoll. Ergänzt wurden die Studien durch ein Gastsemester an der Musikhochschule in Trossingen bei Prof. Hugo Noth und zahlreichen Kursen im In- und Ausland, unter anderem bei Margit Kern, Klaus Paier, Mie Miki und Matti Rantanen. Auftritte unter anderem in der Alten Schmiede in Wien, beim Carinthischen Sommer und bei der Freien Akademie Feldkirchen. Zusammenarbeit mit namhaften Ensembles wie dem Ensemble kreativ, Hortus musicus, MusikfabrikSüd, Carinthia Saxofonquartett, Tanzensemble Skunk und anderen. Preisträger des „Club Carinthia Musikpreises 2003“. 2007 erhielt Christoph Hofer das Landes - Musikstipendium und realisierte damit das Projekt „Akkordeon plus“.

**THEODOR BURKALI** erhielt seine musikalische Ausbildung am Konservatorium Győr, der Franz Liszt Akademie in Budapest (Prof. Béla Kovács), dem Salzburger Mozarteum (Prof. Emil Rieder) und bei verschiedenen Meisterkursen (Sabine Meyer, Michel Portal, Francois Benda) und schloss alle Künstlerdiplome sowie seine Promotion mit Auszeichnung ab. Als Klarinettist und Komponist ist er u.a. am Concertgebouw Amsterdam, dem Wiener Konzerthaus, der Queens Hall Edinburgh, dem Salzburger Großen Festspielhaus und dem New Yorker Symphony Space präsent. Konzerte, Rundfunk- und Fernsehproduktionen führten ihn in die USA, nach Asien und Afrika. Zudem ist er Preisträger zahlreicher Wettbewerbe (u.a. Jeunesses Musicales Bucharest, Young Artist Competition Belgien, Yamaha Wettbewerb Wien). Er erhielt den Theodor Körner Preis, wurde beim Franz-Josef Reini Kompositionswettbewerb (Wien) prämiert und bekam das „Jahresstipendium für Musik“ (Salzburg) sowie die Kompositionsförderung der Republik Österreich (2010).

